



06.01.26

Johannes 3, 1-8: Gemeinsam den Bibeltext lesen



## Gut zu wissen

**Pharisäer** waren Gesetzeslehrer, die sich gut in den alten jüdischen Schriften (der Tora) auskannten. Sie unterrichteten in der Synagoge (jüdisches Gotteshaus) andere. Die Anrede eines Gesetzeslehrers und Lehrers war **Rabbi** („mein Meister“, „mein Herr“) und er hatte auch Schüler (Jünger), die mit ihm umherzogen, um von ihm zu lernen. Jesus war auch solch ein Rabbi. Der **jüdische Rat** war die höchste Behörde für religiöse Entscheidungen in Israel. Der Rat hat die Aufgabe, in religiösen Streitfragen Entscheidungen zu treffen.

**Nikodemus** war ein führender Pharisäer und Mitglied im jüdischen Rat. Er war ein heimlicher Freund von Jesus. (Joh. 3, 1-21; Johannes 7, 50-51; 19,39)

Mit **Gottes neuer Welt** ist eine Welt gemeint, die ganz nach Gottes Vorstellungen geschaffen ist, in der Friede und Freude herrschen (Offenbarung. 21, 1-4 und 2.Petrus 3,13).



## Gruppenaktivität

Lest den Text mit verteilten Rollen (Gespräch)

- Erzähler
- Nikodemus
- Jesus

Danach den Text mit W-Fragen erschließen:

- *Was* ist passiert?
- *Wer* ist hier dabei?
- *Wo* findet das Gespräch statt?
- *Wann* ereignet sich das Gespräch?
- *Wie* läuft die Begegnung ab?
- *Warum* kommt es zum Gespräch?



## Fragerunde

- Was denkt ihr, warum macht sich Nikodemus gerade *nachts* auf den Weg um Jesus seine Fragen zu stellen? (Vers 2)
- Nikodemus ist selbst ein Lehrer (Rabbi) und doch sucht er Jesus als Lehrer auf. Was denkt ihr, warum tut er das?
- Wenn ihr Fragen habt über Gott, zu wem oder an welchen Ort könnt ihr gehen? Wer hilft euch, Antworten auf eure Fragen zu finden?



## Impuls

Erzähl eine Situation aus deinem eigenen Leben, in der Fragen über Gott beantwortet werden konnten.

Oder

Etwas zum Thema **Unsere Fragen** erzählen: Jesus begegnet einem gelehrten und schlaun Mann. Nikodemus hat sich viel mit Gott beschäftigt. Ihm ist es wichtig so zu leben, dass es Gott gefällt. Aber da gibt es noch viele offene Fragen für ihn.

Es ist mutig von ihm, dass er sich auf den Weg macht, um Antworten auf seine Fragen zu bekommen - und das sogar mitten in der Nacht. Jesus und Nikodemus haben sich lange unterhalten. Jesus hat Nikodemus zugehört und seine Fragen ernstgenommen.

Auch wir haben Fragen, die wir Jesus gerne stellen würden. In der Bibel finden wir Antworten auf Fragen über Gott oder beim Beten. Das Gespräch mit anderen Christen kann auch weiterhelfen. Wir dürfen immer mehr über Gott und Jesus entdecken. Gib nicht auf. Bleib dran und stell deine Fragen – auch heute.



## Sonstiges

Die SuS bekommen den Auftrag, ihre Fragen auf Zettel zu schreiben. Diese können in einer „Das will ich wissen-Box“ gesammelt werden. Die Fragen können vorgelesen und zusammengefasst werden. Evtl. können einige auch schon in der Klasse beantwortet werden. Gemeinsam mit den SuS kann überlegt werden: Wer könnte uns noch helfen, diese Fragen zu beantworten? Hier muss aber auch klar gemacht werden, dass nicht alle Fragen beantwortet werden können, manches wissen wir Menschen einfach nicht. Die Runde kann mit einem Gebet abgeschlossen werden.

